

Bericht der Heimatgruppe Schönhengstgau in Wien

Zu unserem Heimattreffen am Nachmittag des 3. Mai 2018 konnten diesmal nur sehr wenige Landsleute kommen. Von vielen wurden uns Grüße übermittelt: Dipl. Ing. Erhard Hauser ist nach einem Spitalsaufenthalt nun zu Hause in Pflege, der Gatte von Frau Martha Kiraly ist vor kurzem verstorben, Frau Ilse Negrin geht es soweit gut, auch das Ehepaar Magda und Richard Zehetner ist wieder halbwegs wohlauf. Ernst Haberhauer ist durch seine Dreifachbelastung – Beruf, Familie, Studium – etwas im Stress; ebenso ist unser Obmannstellvertreter Franz Haberhauer, durch seine Verpflichtungen im Dänen-Verein samt Jubiläum, durch Chortätigkeit und Gesangsunterricht am Kommen verhindert.

Geburtstag feiern in den kommenden Wochen: Frau Anna Tidl, geb. Bittner aus Wien am 5. Mai (1924); Lm. Dr. Robert Sponer aus Zwittau am 11. Mai (1929); Frau Mag. Helga Schmid, geb. Schwarz-Beyreder aus Wien am 19. Mai (1943) und Frau Gerda Landler, geb. Schwab aus Rothmühl am 26. Mai (1940). Wir gratulieren den Landsleuten ganz herzlich.

Informationen aus diversen Medien:

3. Mai 2018: Die „Sudetenpost“ berichtet, dass die europaweit durchgeführte Unterschriftenaktion der „Initiative zum Schutz der Minderheiten“ mit über 1,2 Mil. unterstützenden Unterschriften erfolgreich abgeschlossen wurde.
3. Mai 2018: Der Deutschunterricht hatte an tschechischen Schulen in den letzten Jahrzehnten keinen sehr großen Zuspruch. Mit der geplanten Einführung eines „Tages der deutschen Sprache“ soll dem entgegenwirkt werden. Immerhin gibt es zwischen den zwei deutschsprachigen Nachbarländern - Deutschland und Österreich - und Tschechien eine 1 300 km lange gemeinsame Grenze. Etwa 300.000 Tschechen sind im Lande in 6.000 dort angesiedelten Firmen aus diesen beiden Ländern beschäftigt. Und weitere 10.000 Tschechen arbeiten in Österreich oder Deutschland. Trotz dieser Tatsache wird der angebotene Deutsch-Unterricht nicht sehr angenommen. Englisch, Französisch, Spanisch und Russisch sind derzeit die bevorzugten Fremdsprachen.
3. Mai 2018: Laut einer unabhängigen Untersuchung der Londoner St. Mary's University Twickenham und des Instituts Catholique Paris gehört die Tschechische Republik mit 91 Prozent zu jenen Ländern Europas mit dem höchsten Anteil von Jugendlichen, die keiner Glaubensgemeinschaft angehören. Andererseits ist unter den jungen Katholiken der Anteil derer, die wöchentlich eine Messe besuchen, mit 24 Prozent ungewöhnlich hoch (in Österreich nur 3 Prozent!). Ähnliche Werte gelten für die Slowakei. Demnach seien Tschechien und die Slowakei ausgeprägt atheistische Länder, Österreich ausgeprägt säkularisiert, Polen intensiv katholisch gläubig.

Für den Terminkalender:

7. Mai 2018, 18 Uhr: Univ. Prof. Dr. Arnold Suppan spricht im „Haus der Heimat“ in Wien über „Den Zerfall der Habsburger-Monarchie und seine Folgen bis heute“.
10. Mai 2018: Busfahrt anlässlich Muttertag/Vatertag auf Initiative der Sdt Jugend.
16. Mai 2018: Autobusfahrt nach Stetten/Korneuburg, anschließend in die Taverne auf Burg Kreuzenstein und nach Kronberg in den Himmelkeller des Graphikers Hermann Bauch.
- 19./20. Mai .2018 Sudetendeutscher Tag in Augsburg mit Verleihung des Europäischen Karlspreises an den Wiener Kardinal Erzbischof Christoph Kardinal Schönborn.
- 14.6.2018: unser nächster Heimatnachmittag im Vereinslokal: Restaurant „Hofbräu zum Rathaus“, 1080 Wien, Florianigasse 2.

Edeltraut Frank-Häusler

